Schweizerische Mineralogisch-Petrographische Gesellschaft

Autor(en): **Weber, L. / Burri, Conrad**

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Verhandlungen der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft = Actes de la Société Helvétique des Sciences Naturelles = Atti della Società Elvetica di Scienze Naturali**

Band (Jahr): **119 (1938)**

PDF erstellt am: **28.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

der Schwed. Ges. für Gesch. d. Wissenschaften, Stockholm), „Annals of Science“ (London) und „Organon“ (Warschau).

J. Strohl. H. Fischer.

13. Schweizerische Mineralogisch-Petrographische Gesellschaft

(Gegründet 1924)

Vorstand 1937/38. Präsident : Prof. Dr. L. Weber (Fribourg); Vizepräsident : Prof. Dr. L. Déverin (Lausanne); Sekretär : Prof. Dr. C. Burri (Zürich); Kassier : Dr. E. Widmer (Aarau); Redaktor : Dr. F. de Quervain (Zürich); 1. Beisitzer : Prof. Dr. M. Gysin (Genève); 2. Beisitzer : Prof. Dr. H. F. Huttenlocher (Bern).

Abgeordneter in den Senat der S. N. G. : Prof. Dr. L. Déverin (Lausanne); Stellvertreter desselben : Prof. Dr. L. Weber (Fribourg).

Mitgliederbestand : 235 (davon 69 unpersönliche).

Publikationen : „Schweizer. Mineralogisch-Petrographische Mitteilungen“, Band 17 (1937), Hefte 1 und 2 (zusammen 537 Seiten). Gesamter Jahresabsatz 290 Bände.

13. Jahresversammlung in Genf am 28. August 1937, anlässlich der 118. Jahresversammlung der S. N. G. Ausführlicher Bericht darüber, sowie über die unter Führung von Prof. M. Gysin veranstaltete petrographische Exkursion in das Mont Blanc-Gebiet, in „Schweiz. Mineral.-Petrogr. Mitt.“ 17 (1937), 524—533.

Der Präsident der S. M. P. G. : *L. Weber.*
Der Sekretär der S. M. P. G. : *Conrad Burri*

14. Verband Schweizerischer Geographischer Gesellschaften

(Gegründet 1881)

Das Jahr 1937 war für den Verband in mehrfacher Hinsicht von Bedeutung, so zunächst aus dem Grunde, weil in diesem Jahre das umfangreiche, dreibändige Werk „Geographie der Schweiz von J. Früh“ vollendet wurde, das dem Verfasser vom Verband vor mehr als 40 Jahren in Auftrag gegeben worden war. Professor Früh hat an diesem Werk mit erstaunlicher Sachkenntnis und Gewissenhaftigkeit gearbeitet und ein Standardwerk geschaffen, das für alle Zeiten ein Nachschlage- und Quellenbuch für geographische Einzeldarstellungen unseres Landes bleiben wird.

Im Jahre 1937 hat auch die französische Ausgabe dieses Werkes, die von der Genfer geographischen Gesellschaft und vom Verlag Payot, Lausanne, besorgt wird, erhebliche Fortschritte gemacht. Bereits ist der erste Band übersetzt und zur Hälfte schon gedruckt. Auch diese Ausgabe wird wie die deutsche vom Bund subventioniert, und der Verband spricht den Bundesbehörden für diese Unterstützung den Dank aus.

Sodann hat der Verband im September 1937 in Bern eine Tagung abgehalten, wie sie bei Ablauf der dreijährigen Amtsdauer eines Vorortes üblich ist. An dieser vom Vorort Bern durchgeführten Tagung